

Pistorius klar beliebtester Minister, Habeck mit starken Verlusten

Hamburg, 15. Mai 2023 – Nachdem Verteidigungsminister Boris Pistorius die Deutschen bereits im März kurz nach seinem Amtsantritt unter allen Regierungsmitgliedern am meisten überzeugen konnte, baut er seinen Vorsprung im Beliebtheitsranking seitdem noch einmal deutlich aus. Das zeigt eine aktuelle Umfrage des Markt- und Meinungsforschungsinstituts Ipsos. Während 32 Prozent der Befragten sehr zufrieden mit seiner Arbeit sind, geben nur 24 Prozent an, sehr unzufrieden mit dem SPD-Minister zu sein. Damit ist Pistorius der einzige Ressortchef, der eine positive Bilanz (+8) aufweist, was die Differenz zwischen zufriedenen und unzufriedenen Bürgern angeht.

Als größter Verlierer aus der neuesten Ipsos-Erhebung geht dagegen der grüne Vize-Kanzler Robert Habeck hervor. Mehr als die Hälfte der Deutschen (53%) zeigt sich inzwischen sehr unzufrieden mit der Arbeit des Wirtschaftsministers, nur noch 15 Prozent der Bundesbürger sind weiterhin sehr zufrieden. Bei keinem anderen Mitglied des Bundeskabinetts ist der Anteil der sehr Unzufriedenen derzeit größer als bei Habeck. Und auch sein Netto-Zufriedenheitswert ist mit -38 zuletzt um 11 Prozentpunkte gesunken. Zum Vergleich: Vor genau einem Jahr lag dieser Wert noch bei -2, damals der Top-Score unter allen Ministern.

Unzufriedenheit mit Scholz und Regierung wächst

Bundeskanzler Olaf Scholz verliert ebenfalls deutlich an Beliebtheit, nachdem er im März noch einen leichten Zufriedenheitszugewinn verzeichnen konnte. 44 Prozent der Befragten geben an, momentan sehr unzufrieden mit der Arbeit des Regierungschefs zu sein, lediglich 15 Prozent kann Scholz überzeugen. Seine Netto-Zufriedenheit sinkt damit um neun Prozentpunkte auf -29. Ähnlich sieht es bei der Bundesregierung als Ganzes aus: Nur jeder Zehnte (11%) bewertet die Arbeit der Ampel sehr positiv, während fast die Hälfte (46%) angibt, momentan sehr unzufrieden zu sein. Im Vergleich zur letzten Erhebung im März verliert die Regierung auf der Zufriedenheitsskala 5 Punkte und landet mit einem Nettowert von -35 sogar noch hinter Kanzler Scholz.

Baerbock trotz Verlusten weiterhin auf Platz zwei

Außenministerin Annalena Baerbock trägt im Mai ebenfalls Verluste davon. Waren im März noch 23 Prozent sehr zufrieden mit ihrer Arbeit, ist es aktuell nur noch jeder Fünfte (20%). Gleichzeitig steigt der Anteil der sehr Unzufriedenen um drei Prozentpunkte auf 46 Prozent. Auf der Zufriedenheitsskala verliert Baerbock 6 Punkte und liegt mit einem Nettowert von -26 nur knapp vor Kanzler Scholz. Als letzte Ministerin rutscht somit auch Baerbock hinter ihre Beliebtheitswerte vom Januar 2022 zurück. Erstmals wird nun die gesamte Regierung schlechter bewertet im Vergleich zum Beginn der Legislaturperiode. Allerdings belegt Baerbock hinter Pistorius weiter den zweiten Platz im Minister-Ranking – zumindest, wenn es nach dem Anteil der sehr Zufriedenen geht.

Fast alle Minister verlieren an Ansehen

Außer Pistorius konnte kein Mitglied des Bundeskabinetts zuletzt klare Gewinne verzeichnen. Lediglich Arbeitsminister Hubertus Heil (+3), Innenministerin Nancy Faeser (+1) und Gesundheitsminister Karl Lauterbach (±0) halten sich seit März stabil, alle anderen Ressortchefs verbuchen Verluste.

Im Vergleich zu seinen Beliebtheitswerten kurz nach Amtsantritt ist Lauterbach mit einem Minus von 33 Punkten jedoch der größte Verlierer unter allen Ministern. Nur Kanzler Scholz, der seit Januar 2022 sogar 36 Punkte auf der Zufriedenheitsskala verloren hat, schneidet diesbezüglich noch schlechter ab.

Zufriedenheit mit der Arbeit des Bundeskabinetts

Pistorius baut Beliebtheitsvorsprung aus, Habeck mit starken Verlusten

„Wie bewerten Sie auf einer Skala von 1 bis 10 die Arbeit von Kanzler Olaf Scholz, der Bundesregierung und der einzelnen Bundesministerinnen und -minister?“



Ipsos

	sehr zufrieden (8-10)	weder noch (4-7)	sehr unzufrieden (1-3)	Zufriedenheit netto	Veränderung ggü. März 2023	Veränderung ggü. Januar 2022
Olaf Scholz	15%	41%	44%	-29	-9	-36
Bundesregierung	11%	43%	46%	-35	-5	-32
Boris Pistorius	32%	44%	24%	+8	+7	/
Annalena Baerbock	20%	34%	46%	-26	-6	-3
Hubertus Heil	19%	50%	31%	-12	+3	-9
Karl Lauterbach	18%	40%	42%	-24	±0	-33
Cem Özdemir	15%	44%	41%	-26	-1	-8
Robert Habeck	15%	32%	53%	-38	-11	-23
Christian Lindner	12%	45%	43%	-31	-1	-25
Nancy Faeser	12%	43%	45%	-33	+1	-16
Lisa Paus	11%	40%	49%	-38	-3	/
Marco Buschmann	10%	49%	41%	-31	-2	-15
Bettina Stark-Watzinger	10%	46%	44%	-34	-1	-19
Steffi Lemke	10%	39%	51%	-41	-2	-22
Svenja Schulze	9%	47%	44%	-35	-6	-18
Klara Geywitz	9%	43%	48%	-39	-6	-25
Volker Wissing	8%	45%	47%	-39	-4	-24

Quotierte Onlinebefragung von 1.000 Wahlberechtigten zwischen 18 und 75 Jahren in Deutschland, repräsentativ gewichtet nach Alter, Geschlecht, Bildung, Region und Wahlverhalten bei Bundestagswahl. Nicht berücksichtigt wurden Personen, die den jeweiligen Politiker nicht kennen. Veränderungswerte beziehen sich auf die Netto-Zufriedenheit. Feldzeit: 05. bis 07. Mai 2023.



Methode

Quotierte Online-Befragung von 1.000 Wahlberechtigten zwischen 18 und 75 Jahren in Deutschland repräsentativ gewichtet nach Alter, Geschlecht, Bildung, Region und Wahlverhalten bei der letzten Bundestagswahl. Die Befragung wurde zwischen dem 05. und 07. Mai 2023 durchgeführt.



PRESSE-INFORMATION

Kontakt:

Dr. Johannes Kaiser
Ipsos Politik- und Sozialforschung
johannes.kaiser@ipsos.com
Fon: +49 30 3030645 7250

Über Ipsos

Ipsos ist eines der größten Markt- und Meinungsforschungsunternehmen der Welt mit mehr als 18.000 Mitarbeitenden und starker Präsenz in 90 Ländern. 1975 in Paris gegründet, wird Ipsos bis heute von Forscher:innen geführt. In Deutschland sind wir mit über 500 Mitarbeitenden an fünf Standorten präsent: Hamburg, Berlin, München, Frankfurt und Nürnberg.

Unsere Expert:innen in Forschung und Analyse verfügen über das breite Know-how von Multi-Spezialist:innen, das tiefe Insights in Handlungen, Meinungen und Motivationen erlaubt und so ein wahres Verständnis von Gesellschaft, Märkten und Menschen vermittelt.

Wir haben die große Bandbreite unserer Lösungsansätze in 18 Service Lines zusammengefasst und unterstützen damit über 5.000 Kunden weltweit.

Ipsos ist seit dem 1. Juli 1999 an der Euronext in Paris notiert. Das Unternehmen ist Teil des SBF 120 und des Mid-60 Index und hat Anspruch auf den Deferred Settlement Service (SRD).

ISIN code FR0000073298, Reuters ISOS.PA, Bloomberg IPS:FP

www.ipsos.de | www.ipsos.com

Auszug aus dem Fragebogen

Wie bewerten Sie, alles in allem, die Arbeit von Bundeskanzler Olaf Scholz und der aktuellen Bundesregierung aus SPD, Grünen und FDP? *Benutzen Sie bitte eine Skala von 1 bis 10, um Ihre Antwort abzustufen, wobei 1 bedeutet, dass Sie mit der Arbeit vollständig unzufrieden sind, und 10 bedeutet, dass Sie damit voll und ganz zufrieden sind.*

- (1) Bundeskanzler Olaf Scholz
- (2) Die Bundesregierung aus SPD, Grünen und FDP

Vollständig unzufrieden 1,2,3,4,5,6,7,8,9,10 Voll und ganz zufrieden

Weiß nicht

Keine Angabe



PRESSE-INFORMATION

Wie bewerten Sie, alles in allem, die Arbeit der einzelnen Ministerinnen und Minister der Bundesregierung?

Benutzen Sie bitte wieder eine Skala von 1 bis 10, um Ihre Antwort abzustufen, wobei 1 bedeutet, dass Sie mit der Arbeit der Person vollständig unzufrieden sind, und 10 bedeutet, dass Sie damit voll und ganz zufrieden sind.

- (1) Robert Habeck (Grüne, Wirtschafts- und Klimaschutzministerium)
- (2) Christian Lindner (FDP, Finanzministerium)
- (3) Nancy Faeser (SPD, Innenministerium)
- (4) Annalena Baerbock (Grüne, Außenministerium)
- (5) Marco Buschmann (FDP, Justizministerium)
- (6) Hubertus Heil (SPD, Arbeitsministerium)
- (7) Boris Pistorius (SPD, Verteidigungsministerium)
- (8) Cem Özdemir (Grüne, Ernährungs- und Landwirtschaftsministerium)
- (9) Lisa Paus (Grüne, Familienministerium)
- (10) Karl Lauterbach (SPD, Gesundheitsministerium)
- (11) Volker Wissing (FDP, Digital- und Verkehrsministerium)
- (12) Steffi Lemke (Grüne, Umweltministerium)
- (13) Bettina Stark-Watzinger (FDP, Bildungs- und Forschungsministerium)
- (14) Svenja Schulze (SPD, Entwicklungsministerium)
- (15) Klara Geywitz (SPD, Bauministerium)

Vollständig unzufrieden 1,2,3,4,5,6,7,8,9,10 Voll und ganz zufrieden

Kenne ich nicht

Weiß nicht

Keine Angabe